

Soziale Absicherung und Fallen bei der Personenschadenregulierung

§ 15 FAO

Wer referiert? Dr. Michael Burmann, Rechtsanwalt und Mediator, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Versicherungsrecht, Erfurt
Jürgen Jahnke, Rechtsanwalt, Prokurist, Abteilung Kraftfahrt, LVM Versicherung, Münster

Wer leitet die Tagung? Martin Diebold, Rechtsanwalt, Tübingen

Seminarnummer: XR 52350-20 • Stuttgart

Wann? Freitag, 3. Juli 2020 • 13.30 bis 19.00 Uhr (5 Vortragsstunden)

An wen richtet sich das Seminar? Rechtsanwälte/-innen und Mitarbeiter/-innen von Versicherungen, die auf dem Gebiet des Personenschadenersatzrechts tätig sind

Worum geht es? Im Seminar wird erörtert, welche Leistungen die Schadenersatzansprüche von Verletzten vermindern können und worauf Anwältinnen und Anwälte hierbei achten müssen. Zudem wird auf die gesetzliche Unfallversicherung, Haftungsetzungen, Schadenabwicklung und auf den Abfindungsvergleich eingegangen.

Was sind die Schwerpunkte?

- Welche Leistungen sind auf die Forderungen der/des unmittelbar Verletzten anzurechnen?
- Wie kann die Anwältin/der Anwalt die finanziellen Einbußen der Mandantin/des Mandanten gering halten?
- Auf welche Anträge hat die Anwältin/der Anwalt hinzudringen?
- Wann fällt ein Personenschaden in die Zuständigkeit der Unfallversicherung?
- Beachtung von Hinweisen auf möglichen Unfallversicherungsschutz
- Konsequenzen der Zuständigkeit für die Regulierung von Personenschäden
- Haftungsetzungen: keine Personenansprüche gegen den Schädiger?
- Unterschiede, Wegeunfall/Arbeitsunfall/Unfall auf gemeinsamer Betriebsstätte
- Aussetzung des Prozesses wegen § 108 SGB VII, gestörte Gesamtschuld
- Schadenabwicklung, Abfindungsvergleich: Wie wirken sich die Drittleistungen aus?

Wo? Mercure Hotel Stuttgart City Center
Heilbronner Straße 88
70191 Stuttgart
0711 255580

Was kostet die Teilnahme? 195,- EUR Mitglieder AG Verkehrsrecht/RAe/-innen bis 3 Jahre nach Zulassung/
Assessoren/-innen bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendare/-innen
278,- EUR Nichtmitglieder
zzgl. gesetzl. USt.
Alle Teilnehmenden erhalten eine begleitende Arbeitsunterlage.

Eine Teilnahmebescheinigung über 5 Zeitstunden Fortbildung als Nachweis gem. § 15 FAO wird ausgestellt.

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange
Fon 030 726153-133; Fax -188; lange@anwaltakademie.de

Unser komplettes Seminarprogramm finden Sie unter
www.verkehrsanwaelte.de/fuer-verkehrsanwaelte/veranstaltungen

Anmeldung per Fax an 030 726153-188

Ja, ich melde mich verbindlich unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen zu folgendem Seminar an:
Soziale Absicherung und Fallen bei der Personenschadenregulierung **(XR 52350-20)**

Name/Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Fon/Fax _____

E-Mail¹⁾ _____

Beruf _____

DAV-Mitgliedsnummer (falls zur Hand) _____

- Ich habe den Datenschutzhinweis sowie die Informationen zum Widerspruchsrecht (unter www.anwaltakademie.de/lfc/informationen/datenschutz) zur Kenntnis genommen.**

Datum _____ Unterschrift _____

- Rechtsanwältin/Rechtsanwalt bis 3 Jahre nach Zulassung
 Mitglied Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins
 Assessorin/Assessor bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendarin/Referendar

Zulassungsdatum: _____

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange, Fon 030 726153-133, Fax -188, lange@anwaltakademie.de

Bitte senden Sie mir folgende Informationen:

- das aktuelle Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht
 die aktuellen Termine der Fachanwaltslehrgänge im Verkehrsrecht
 das aktuelle Seminarverzeichnis der Deutschen **Anwalt**Akademie
 das aktuelle Verzeichnis für Mitarbeiter/-innen-Seminare der Deutschen **Anwalt**Akademie
 Ich möchte darüber hinaus per E-Mail über das weitere Seminarangebot der Deutschen **Anwalt**Akademie informiert werden. (Sie können einer Verwendung für Werbezwecke jederzeit unter optout@anwaltakademie.de widersprechen.) ¹⁾ Ihre E-Mail-Adresse verwenden wir für Informationen über von Ihnen gebuchten Seminare (z. B. Tausch der Referierenden, Zeitplanänderung, sonstige Hinweise)
 Bitte senden Sie mir Ihre ausführlichen Teilnahmebedingungen

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auch im Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht oder im Internet unter www.anwaltakademie.de